

PROTOKOLL

**der 1. außerordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
am 23.01.2009 – Wintersemester 2008/2009**

**Ort: Aula Uni-Campus
Spitalgasse 2/Hof 1, 1090 Wien**

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:22 Uhr

TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Anwesenheit der Mitglieder, sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Fanny Rasul begrüßt die Mandatarinnen und Mandatare der HochschülerInnenschaft an der Universität Wien zur 1. außerordentlichen UV-Sitzung im Wintersemester 2008/2009 am 23.01.2009 in der Aula am Uni-Campus.

Anwesenheitsliste 1.außerordentl. UV-Sitzung WS 2008/2009 am 23.1.2009					
MandatarInnen	anw./n.anw.	Ersatzmandat.	anw./n.anw.	Stimmübertr.	anw./n.anw.
GRAS					
Fan Rasul	anw.				
Marlies Wilhelm	anw				
Nadja Gasser	anw.	Carina Heiling			
Eva-Maria Schönwetter-Fuchs		Philipp-Clemens Nowotny		Gregor Plieschnig	anw.
Johanna Sailer	anw.	Florian Kozak			
Bernhard Gitschtaler	anw.	Gregor Plieschnig			
Saskia Kaufmann	anw.bis 11,17h				
Patrick Zöchling	anw.	N. Demirkoca			
Selin Naci	anw.	Meryem Öztürk			
Gregor Schamschula	anw.	Georg Prack			
Julian Schmid	anw.				
AG					
Markus Langthaler	anw.	Shireen Sarwari			
Samir Al-Mobayyed	anw.bis 10.04h	Sven Schneider		Marcella Eder	anw.
Alexander Stimmler	anw.	Stefanie Anker			

Caroline Hungerländer	anw.	Florian Müller			
Andreas Hofmayer	n.anw.	Romana Panzenböck			
Mag. Gernot Fritz	anw.	Martin Thenmayer			
Michael Rabenhaupt	n. anw.	Arno Kompatscher			
Claudia Gattringer	anw.	Marcella Eder			
VSStÖ					
Sophie-Marie Wollner	anw.	Marie Krawagna			
Aline Marie Hoffmann	anw.	Daniel Vyssoki			
Jakob Lingg	anw.	Jakob Scholz			
Eva Maltschnig	anw.	Oona Kroisleitner			
Amir Salar Sirdjani	n.anw.	Th.Reitmayer	anw.		
Stefanie Grubich	anw.	Manuel Treitinger			
Julia Helene Pucher	anw.	Stefan Tacha			
KSV					
Natascha Wanek	n.anw.	Barbara Steiner	anw.		
FV-Vorsitz.u.Zentren					
Kath.Theol.					
Florian Mayr					
Evangelisch Theol.					
Monika Zetik					
Rechtswissenschaftl.					
Alexander Stimmler					
Wirtschaftswissensch.					
Nadine Parzer					
Philologisch-Kulturw.					
Julia Kraus					
Philosophie und Bildungsw.					
Illkay Sari					
Sozialwissensch.					
Sonja Hofmair					
Psychologie					
Hubert Haslwanter					
Historisch-Kulturwissensch.					

Ariane Händler					
Zentr.f.Sportw.					
Gerald Faber					
Zentr. f. Translationsw.					
Birgit Grübl					
Geow.,Geogr., u.Astron.					
Sandra Barthel					
Lebenswissensch.					
Stefan Suette					
Informatik					
Simone Risslegger					
Mathematik					
Amra Smajic					
Chemie					
Ulrich Bohrn					
Physik					
Bernhard Frena					
Referent/Innen/enten					
Wirtschaftsreferat					
Rafael Wildenauer					
Sozialreferat					
Maria Krawagna					
BiPol					
Julia Kraus					
Öffentlichkeit					
Elena Bartha					
Int. Angelegenheiten					
Bernhard Gitschtaler					
Ausl.Referat					
Bojana Zivanovics					
Frauen u. Genderfragen					
Stefanie Bielowski					
Organisation, Lehramt					
Int. Kommunikation					
Stefan Tacha					
LesBiSchwule- und					
Transgender					
Flora Schanda					
Kulturell oder finanziell					
Benachteiligte Studierende					
Martin Reiter					
Alternativreferat					
Eva Grigori					
Kulturreferat					

Saskia Kaufmann					
Sonderprojektausschuss					
Eva Pentz					
Gleichbehandlungsausschuss					
Stefanie Grubich					
Finanzausschuss					
Alexander Stimmler					
Koordinationsausschuss					
Julia Kraus					

Beginn d.Sitzung: 10:00h

Ende d. Sitzung: 11.22h

Protokoll: Gertrude Ettl

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

TOP 1 wird geschlossen.

Samir Al-Mobayyed überträgt seine Stimme an Marcella Eder und meldet sich um 10.04 h ab.

TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung

Patrick Zöchling

Antrag 1

Initiativantrag auf Änderung der Tagesordnung:

Punkt 6 (Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der ÖH Uni Wien laut Ergebnis der Satzungsarbeitsgruppe), Punkt 7 (Beschlussfassung über die Liste der Studienvertretungen der ÖH Uni Wien) und Punkt 8 (Beschlussfassung über Zusammenlegung und Teilung von Studienvertretungen der ÖH Uni Wien) der am 20. Jänner ausgesandten Tagesordnung mögen vor Punkt 3 (Bericht der Vorsitzenden) gereiht werden.

Tagesordnung (neu)

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der ÖH Uni Wien laut Ergebnis der Satzungsarbeitsgruppe
4. Beschlussfassung über die Liste der Studienvertretungen der ÖH Uni Wien
5. Beschlussfassung über Zusammenlegung und Teilung von Studienvertretungen der ÖH Uni Wien
6. Berichte der Vorsitzenden
7. ReferentInnenwahl
8. Berichte der Ausschüsse
9. Beschlussfassung über die Entsendung in Habilitations- und Berufungskommissionen
10. Allfälliges

Abstimmung Antrag 1

Contra: 0

Enthaltungen: 0

Prostimmen: 25

Antrag 1 einstimmig angenommen.

TOP 2 wird geschlossen.

TOP 3 – Beschlussfassung über die Änderung der Satzung der ÖH Uni Wien laut Ergebnis der Satzungsarbeitsgruppe

Sophie-Marie Wollner

Der Antrag auf Änderung der Satzung ist ausgeschickt worden. Ich gehe jetzt noch einmal auf die Punkte ein die geändert werden, es sind nur geringfügige Punkte.

§2 Abs. 14 wo der Bakkelaurlaats- und Magistrastudien in Bachelor- und Masterstudien zweimal umgeändert und in §2 Abs. 17 ist angefügt worden, diese Liste soll als Grundlage für die Hochschülerinnenschaftswahlen herangezogen werden.

§3 Abs. 5 soll „Mütter“ in „Studierende mit Betreuungspflichten“ umgewandelt werden.

§3 Abs. 9 wurde das Telegramm rausgestrichen bei der Einladung der außerordentlichen Sitzung.

§13 Abs. 1 wurde HoBiTrans in HomoBiTrans umgeändert, ebenso in Abs. 2 und Abs. 3, Abs. 6 und Abs. 7 auch.

§15 Abs. 2 wurde ein Grammatikfehler ausgebessert und „gemäß“ ausgestrichen

§16 Zif.2 Referat für Bildung und Politik wurde eingefügt „auch die Betreuung der Lehramtsstudentinnen und der betroffenen Studienvertretungen sowie der Studentinnen mit individuellen Diplomstudien gehört zu seinen Aufgaben.

§16 Zif. 4 wurde ein Grammatikfehler ausgebessert

§16 Zif. 5 wurde ein Satz in zwei Sätze umgeändert mit „Außerdem hat es...“

§16 Zif. 6 wurde ebenso wieder HomoBiTrans statt HoBiTrans eingefügt

§16 Zif. 7 beim Punkt Unique wurde die Frauenunique zur Frauen und Transgenderunique

§16 Zif. 8 Umbenennung in Referat für Aus- und Fortbildung und Organisation („RAuFO“) und der Satz hinzugefügt „Außerdem ist es für die Organisation von Aus- und Fortbildung zuständig.“

Die Lehramtsstudien sind ja bekanntlich ins Bipol-Referat gewandert.

§16 Zif.12 wurde ein Grammatikfehler ausgebessert, sowie eine Umformulierung „vor allem in den Bereichen“

§18 Abs.4 wurde das Wort „verlangen“ gelöscht.

Fanny Rasul

Hier ist noch anzumerken, dass bei Änderungen der Satzung eine 2/3 Mehrheit von Nöten ist.

Abstimmung Antrag 2

Contra: 0

Enthaltungen: 0

Prostimmen: 25

Antrag 2 einstimmig angenommen.

TOP 3 wird geschlossen.

TOP 4 – Beschlussfassung über die Liste der Studienvertretungen der ÖH Uni Wien

Marlies Wilhelm

Ich möchte die nächsten beiden Tagesordnungspunkte zusammenfassen. Es dreht sich hierbei um die Liste der Studienvertretungen für die ÖH-Wahl. Wir müssen die heute bereits abstimmen, weil dies laut unserer Satzung so vorgesehen ist, 4 Monate vor der Wahl müssen etwaige Zusammenlegungen oder Trennungen der Studienvertretungen beschlossen werden. Heuer ergibt sich eine besondere Lage, da es seit der letzten Wahl sehr viele neue Studienrichtungen gegeben hat, es hat eine großangelegte Umwandlung von Diplomstudien in Bakkalaureats- und Masterstudiengänge gegeben, und auch schon einzelne PhD Studien. Darum haben wir eine sehr aufwändige Liste zu erstellen gehabt, die einerseits die Studienrichtungen teilweise neu zuordnet andererseits, wie hinten sichtbar ist, alle Studienkennzahlen den einzelnen Studienvertretungen dann zugeordnet werden, sodass möglichst alle Studierenden der Universität Wien an der ÖH-Wahl auch teilnehmen können.

Im Großen und Ganzen hat sich nicht wahnsinnig viel verändert von den Studienvertretungen. Wir haben uns versucht schlau zu machen, wie das die Studienvertretungen jetzt selbst auch so sehen, also inwiefern es sinnvoll ist aus ihrer Warte, einzelne Bakkalaureats- und Masterstudienvertretungen zu machen, und in den allermeisten Fällen ist es nicht als sinnvoll erachtet worden, da die Beratung jetzt auch schon von einer Studienvertretung gemacht wird und eine Aufspaltung zu mehr Verwirrung als sonst was beitragen würde. Vor allem sind viele der Masterstudien noch von dermaßen wenigen Leuten inskribiert, dass es schwierig wäre einzelne Studienvertretungen zu machen. Es gibt einige wenige Ausnahmen, die seht ihr dann an der Liste. Ich schlage vor, dass wir eine kurze Pause machen, sodass sich alle die Liste anschauen können. Ich möchte ganz kurz noch erwähnen, bei Turkologie, Arabistik, Islamwissenschaften, hat sich was an der Zuteilung geändert, wir wollen dann außerdem noch die Numismatik als eigene Studienvertretung einführen, allerdings dürfte es mit dem Studienplan noch nicht soweit gediegen sein, dass das derweil möglich ist. Die Beratung wird dort weiterhin die Geschichte so weit wie möglich übernehmen. Außerdem gibt es eine neue Masterstudienvertretung, das ist die Wirtschaft und Gesellschaft Ostasiens, die sich selber eingebracht hat und gewählt werden möchte.

Sitzungsunterbrechung um 10:15 Uhr für 15 Minuten.

Sitzung wird um 10:30 Uhr wieder eröffnet.

Abstimmung Antrag 3 (=TOP 4)

Contra: 0

Enthaltungen: 0

Prostimmen: 25

Antrag 3 einstimmig angenommen.

TOP 4 wird geschlossen.

TOP 5 – Beschlussfassung über Zusammenlegung und Teilung von Studienvertretungen der ÖH Uni Wien

Marlies Wilhelm

Wie vorhin schon gesagt, gibt es in diesem Fall keine wirkliche Teilung oder Änderung oder Zusammenlegung von Studienvertretungen, sondern ein umfangreiches neues Programm. Uns ist jetzt nicht ganz klar geworden, wie man das Herausarbeiten sollen könnte, eine Zusammenlegung. Studienvertretung ist wie gesagt, nur eine dazu gekommen, insofern gibt es unseres Erachtens nicht wirklich eine Änderung, aber nachdem es in dem Fall so eine Art Zwischenlage ist aufgrund der neuen Studienrichtungen, möchten wir diesen Punkt extra noch einmal abstimmen. Dazugekommen ist die Wirtschaft und Gesellschaft Ostasiens.

Abstimmung Antrag 4 (=TOP 5)

Contra: 0

Enthaltungen: 0

Prostimmen: 25

Antrag 4 einstimmig angenommen.

TOP 5 wird geschlossen.

TOP 6 - Berichte der Vorsitzenden

Fanny Rasul

Es gab ein Treffen mit dem Vizerektorat wo Mag. Spadt und Frau Weinlechner anwesend waren. Hier ging es um Räumlichkeiten für die StV Thewi. Wie wir alle wissen, hat die Thewi seit vielen, vielen Jahren keinen eigenen Raum wo sie Beratungstätigkeiten durchführen könne. Das hängt einerseits damit zusammen, dass das Institut für Theaterwissenschaften an der Hofburg ist und die dort mit enormen Platzmangel zu kämpfen haben. Bei dem Treffen ist es zu einem positiven Ergebnis gekommen. Die Thewi und das Vizerektorat haben sich darauf geeinigt, dass die Studienvertretung Thewi einen eigenen Raum bekommt, im Hauptgebäude der Universität. Es soll dazu gesagt sein, dass dies nur eine vorläufige Lösung sein soll, da der Raum von der Größe her bzw. von der Zugänglichkeit her, nicht den Wünschen der Thewi entsprochen hat. Das Vizerektorat hat zugestimmt, falls ein besserer Raum zur Verfügung stehen sollte, dass die Stv Thewi einen Anspruch hat, diesen Raum als erster zu bekommen. Desweiteren hat die BV-Sitzung in Innsbruck stattgefunden. Sie hat sehr lange gedauert. Die zwei wesentlichen Punkte, die man herausnehmen kann, es gab einen Abwahantrag gegen den Vorsitzenden Samir Al-Mobayyed der nicht angenommen wurde. Und es gab eine rege Diskussion über E-Voting.

Marlies Wilhelm

Ich habe mich ziemlich intensiv mit Studierendenkennzahlen und Studienlisten beschäftigt, darauf gehe ich jetzt nicht mehr genauer ein. Im Zuge dessen habe ich noch an einem zweiten Punkt gearbeitet und das ist einheitliches E-Mailsystem für die Studienvertretungen und Fakultätsvertretungen der ÖH an der Universität Wien. Dazu sind alles Mandatarinnen der Studienvertretungen und Fakultätsvertretungen von uns angeschrieben worden, wo ein Informationsmail sie aufmerksam auf Reflex, das auch die UV verwendet. Dies soll auf Studienvertretungs- und Fakultätsvertretungsebene pro Einheit einmal zur Verfügung gestellt werden, mit einem eigenen Passwort. Das hat für uns den Sinn, dass wir irgendwann eine umfangreiche und einheitliche E-Mailverteilerin erstellen können, so dass wir relevante Informationen an Studienvertretungen besser schneller, effizienter und umfangreicher weiterversenden können, sodass auch bestenfalls die einzelnen Ebenen untereinander zu mehr Kommunikation aufgerufen werden können. Weiters werden dort die Wahlinformationen einheitlich ausgesandt, das hat ebenfalls den Sinn, dass es, wie ihr gesehen habt, einige Studienvertretungen an der ÖH Uni Wien gibt und, dass es für uns eine große Arbeitersparnis ist, wenn wir die zentral ausschicken können. Welche E-Mailverteilerinnen sonst noch verwendet werden von den jeweiligen Studienvertretungen ist in dem Punkt ziemlich irrelevant, sie können sich natürlich die Infos dann, wo auch immer sie mögen, weiterverschicken. Das Wesentliche ist nur, dass sich auch über die Exekutivzeit hinaus, die Möglichkeit ergibt, einheitliche E-Mailadressen zu haben, die sich möglichst ewig nicht verändern.

Sophie-Marie Wollner

Facultas

Am 22.1. fand die letzte Aufsichtsratssitzung der Facultas AG statt. Thema war unter anderem die Billigung der Bilanz und damit einer neuerlichen Gewinnausschüttung von 60.000 Euro an die EigentümerInnen. Die Hauptversammlung zum Beschluss des Jahresabschlusses der Facultas AG wird am 26.1. stattfinden.

Vorsitzendenkonferenz

Die letzte ordentliche Vorsitzendenkonferenz fand am 11.12.2008 in Innsbruck statt. Das Wochenende der langen Sitzungen hat sich schon abgezeichnet – die Sitzung hat bis etwa Mitternacht gedauert. Berichtet wurde, dass die BV mit dem Ministerium über die Mensensubvention verhandelt.

Diskutiert wurde die Vorgehensweise der Voko bezüglich e-Voting und eine Stellungnahme zur Studienbeitragsverordnung. Nach mehreren Stunden Diskussion und Ausarbeitung wurde eine Stellungnahme dann beschlossen.

Am 17.1. fand dann noch eine außerordentliche Voko in Wien statt. Gesprächsthemen war die UG-Novelle und Unifinanzierung.

e-Voting

Zu e-Voting haben wir Kontakt mit unserer Anwaltskanzlei aufgenommen um die Verordnung auf ihre Rechtmäßigkeit im Signaturgesetz zu prüfen. Die Prüfung ist am Laufen. Unsere Verfassungsrechtlichen und demokratiepolitischen Bedenken wurden vom VfGH-Präsidenten Holzinger Anfang Jänner bestätigt – dazu haben wir dann auch eine Presseaussendung gemacht.

Wahlkommission

Die Vorsitzende der Wahlkommission und ihr Stellvertreter sind bekanntlich Mitte Dezember aufgrund der großen Bedenken gegen e-Voting zurückgetreten. Dazu haben wir auch eine Pressenaussendung gemacht und gleich im Anschluss – einige Tage nach dem Rücktritt – fand ein Treffen der Wahlkommissionsmitglieder und dem ehemaligen Vorsitz statt, um die Gründe und Folgen des Rücktritts zu diskutieren.

Die Uni und das Ministerium sind dabei Ersatz zu suchen. Ich habe sowohl mit Bernhard Varga von der Bundeswahlkommission als auch mit dem Rektorat (Winckler, Schnabl) Kontakt diesbezüglich aufgenommen. Laut Auskünften sollte es nicht mehr allzu lange dauern, bis die freien Stellen nachbesetzt sind. Bis auf weiteres sind wir aber ohne Wahlkommissionsvorsitz.

Schnabl-Termin

Am 15.1. hatte ich gemeinsam mit dem bildungspolitischen Referat einen Termin mit Vizerektorin Schnabl bei dem es um die Umsetzung der Studienbeitragsverordnung ging. Wir haben auf die hohe Fehlerquote hingewiesen, da sehr viele Studierende Erlagscheine mit falschen Zahlungsvorschreibungen bekommen haben – und die fehlende Information von Seiten der Uni. Die Uni stockt die Verwaltungsstelle für die Studienbeiträge um 10 MitarbeiterInnen ab Februar auf, um die Erlassanträge möglichst schnell abzuarbeiten. Antrag auf Erlass kann bis 30. April gestellt werden.

Außerdem haben wir erneut darauf gepocht, dass die Uni die Möglichkeit hat, ausländische Studierende (Studierende aus Drittstaaten) eigenmächtig von den Studiengebühren zu befreien und somit das diskriminierende Gesetz ein Stück weit zu erleichtern. Dieses Themenfeld wird laut Zusicherungen der Vizerektorin ab Februar angegangen.

Die Abwicklung der Studienbeitragsverordnung und die Befreiung der Studiengebühren wird von nun an fixer Tagesordnungspunkt bei unseren Terminen mit dem Rektorat.

Lenkungsausschuss

Am 20.1. fand ein Lenkungsausschuss zur Lehre XXI statt. Auch hier war die Umsetzung der Studienbeitragsverordnung Thema und wir haben erneut die Probleme der Studierenden eingebracht und die eigenen Möglichkeiten der Uni aufgezeigt und Kritik an der ein bisschen fehlerhaften Umsetzung angebracht.

Außerdem war der Letztstand zum Thema Erweiterungscurricula Thema. Professor Hrachovec arbeitet in der Arbeitsgruppe Lehrkoordination an der Ausgestaltung einer Erweiterungscurricula.

Zur Studiengebührenregelung haben wir außerdem auf der Homepage einen Punkt, wo wir darauf hinweisen, wie sich die Regelung ausgestaltet.

TOP 6 wird geschlossen.

TOP 7 - Referentinnenwahl

Sophie-Marie Wollner

Es wurden zwei Referate ausgeschrieben – das Referat für internationale Angelegenheiten und das Alternativreferat. Es hat ein Hearing mit den Kandidatinnen stattgefunden, die wir jetzt gerne zur Wahl vorschlagen möchten:

Internationales Referat – Selin Naci

Alternativ Referat - Elisabeth Luif

Ich würde wieder den Antrag einbringen, auf Durchführung in einem Wahlgang. Was sich gegenüber der letzten Sitzung ändert, dass die Namen nicht vorgedruckt sind sondern, dass ihr sie bitte aufschreibt, es gibt zwei Zetteln auf einem steht „Referat für Internationales und auf einem steht „Alternativreferat“. Bitte schreibt den Namen drauf und kreuzt „Pro“ oder „Contra“ an.

Antrag 5

Antrag auf Durchführung der ReferentInnenwahl in einem Wahlgang.

Abstimmung Antrag 5

Contra: 0

Enthaltungen: 0

Prostimmen: 25

Antrag 5 einstimmig angenommen.

Die MandatarInnen werden einzeln aufgerufen.

Die Sitzung wird um 10.55 Uhr für 10 Minuten unterbrochen.

Die Sitzung wird um 11:04 Uhr wieder eröffnet.

Sophie-Marie Wollner

Die Stimmen sind ausgezählt.

Für das internationale Referat wurden 25 Stimmen abgegeben, davon 1 ungültige Stimme, 6 Contrastimmen und 18 Prostimmen für Selin Naci. Selin, nimmst Du die Wahl an?

Selin Naci nimmt die Wahl an.

Sophie-Marie Wollner

Das Ergebnis für das Alternativreferat – es wurden 25 Stimmen abgegeben, davon 3 ungültige Stimmen, 4 Contrastimmen und 18 Prostimmen für Elisabeth Luif. Elisabeth, nimmst Du die Wahl an?

Elisabeth Luif nimmt die Wahl an.

TOP 7 wird geschlossen.

TOP 8 – Berichte der Ausschüsse

Eva Pentz – Sonderprojektausschuss

Der Sopro hat gestern das letzte Mal getagt. Es waren fünf Anträge, einer wurde vertagt und vier gefördert. Es wurden gestern €3.300,-- ausgegeben, davon €1.000,-- aus dem Femtopf. Es sind jetzt noch im allgemeinen Topf €16.100,-- und im Femtopf sind noch €9.050,--.

Stefanie Grubich – Gleichbehandlungsausschuss

Der Gleichbehandlungsausschuss hat getagt speziell deswegen, weil Studierende an uns heran getreten sind, wegen politischen, persönlich diskriminierenden Postings im Forum der Fakultätsvertretung im Juridicum und da haben wir gestern besprochen, dass wir gerne für die nächste Sitzung einen Vertreter oder eine Vertreterin von der Fakultätsvertretung einladen wollen würden, wird schriftlich oder per Mail erfolgen, um mit uns über das Problem zu diskutieren.

Alexander Stimmler

Um welches Problem handelt es sich?

Stefanie Grubich

Es handelt sich darum, dass einige homophobe, sexistische und rassistische Äußerungen in diesen Postings immer wieder stattfinden. Auch teilweise persönlich sehr angriffige gegenüber Personen von anderen Fraktionen und wir der Meinung sind, dass die Fakultätsvertretung auch das Interesse haben sollte, dass in diesem Forum nicht menschenverachtende Dinge geäußert werden.

Gernot Fritz – Zur Protokollierung

Ich hätte geglaubt ich habe es schon in meiner E-Mailantwort klargemacht, sobald wir darauf hingewiesen werden oder davon Wind bekommen, dass da solche Postings drinnen sind, werden sie auch umgehend von uns gelöscht. Es ist uns aber unmöglich bei einem derzeitigen Postingstand von knapp 1 Mio. alle Postings zu durchforsten. Es kommen pro Tag 80 threads dazu, einige 100 Postings und da geht es nicht, dass man sich alle Postings durchlest, das funktioniert nicht und deswegen sind wir auch auf die User angewiesen, dass die uns darauf hinweisen. Das wissen auch die User und sobald ihnen was auffällt schreiben sie es uns auch. Daher wenn euch nochmal etwas auffallen sollte, so schreibt es uns bitte, an einer unserer Administratoren und es wird dann umgehend gelöscht. Genau das ist es wozu wir gesetzlich verpflichtet sind, genau das ist es was uns zeitlich möglich ist und genau das machen wir auch.

Fanny Rasul

Lieber Gernot, ich muss dir sagen, dass das eine ziemlich lahme Ausrede ist, ich kenne auch andere Internetforen, wo 100 threads am Tag dazukommen, wo die Moderatorinnen sehr wohl darauf achten, dass es hier nicht zu antisemitischen, rassistischen, sexistischen oder homophoben Äußerungen kommt. Liegt wahrscheinlich auch an der Motivation der Moderatorinnen hier diese nicht zuzulassen. Ich möchte mich auch für die Arbeit des Gleichbehandlungsausschusses bedanken, ich finde das ist beim Jus-Forum schon länger fällig, dass es hier durchforstet wird und geschaut wird, dass diese Äußerungen gelöscht werden. Wenn es nicht in eurem Möglichkeitsbereichs liegt alle Postings zu durchforsten, und diese zu löschen, dann solltet ihr euch überlegen, ob ihr dieses Forum weiterhin betreiben wollt.

Sophie-Marie Wollner

Gernot, ich erinnere mich an Dein Mail, es mag schon sein, dass das nicht so einfach ist und ich weiß auch, dass ihr die Sachen die ich euch vor kurzem geschickt habe gleich gelöscht habt. Es gibt aber leider sehr viel mehr und es gäbe z.B. die Möglichkeit eine Funktion „Beitrag melden“ einzubauen oder so ähnlich, somit kommen eben die Studierenden oft zu uns oder eben zum Gleichbehandlungsausschuss und beschweren sich über diskriminierende Postings, die zweifelsohne

nicht von euch kommen, nicht zweifelsohne, aber die vermutlich nicht von euch kommen, aber es ist trotzdem auch in der Verantwortung von euch als Teil der ÖH auf das zu achten.

Stefanie Grubich

Erstens stehen in euren eigenen Benutzerbedingungen, dass solche Dinge moderiert und editiert werden, davon sehe ich herzlich wenig.

Zweitens ist es spannend, dass sobald über eine Person aus der FV des Juridicum etwas geschrieben wird, der Beitrag innerhalb von 2 Stunden editiert werden kann und drittens genau dafür die Einladung um gemeinsam vielleicht Lösungen zu finden wie man damit umgehen kann. Das war ja keine Abmahnung oder was auch immer sondern eine Einladung zu einem Gespräch. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr das wahrnehmt und dann kann man immer noch besprechen, ob es vielleicht andere Möglichkeiten gibt, wie man das in Zukunft verhindern kann.

Alexander Stimmler – Vorsitzender der Fakultätsvertretung Jus

Danke für die Einladung wir werden natürlich, wenn es sich terminlich einrichten lässt, gerne daran teilnehmen. Ein Forum das von uns gehostet wird, wird natürlich auch entsprechend verwaltet, normalerweise gibt es solche Probleme nicht. Wenn es solche Postings gibt, möchte ich an den Vorsitz die Aufforderung stellen, wenn sich jemand an euch wendet, bitte leitet es an uns weiter und leitet es somit an die zuständige Stelle weiter um nicht von eurer Seite die Initiative ergreifen zu müssen. Ansonsten glaube ich, dass die FV Jus nicht Thema der UV-Sitzung sein sollte. Wenn schon, dann bitte in Zukunft das mit mir vorher abzusprechen. Sollte es ein Problem geben bin ich natürlich gerne bereit darüber zu sprechen, halte ich aber jetzt nicht sinnvoll hier eine längere Diskussion über die FV Jus abzuhalten, ich glaube nach dem die UV genug eigene Sachen zu tun hat und ihr euch auch um eure eigenen Sachen dementsprechend dann kümmern solltet.

Gregor Plieschnig

Ich denke es ist unser aller Interesse, auch auf der UV, dass wir versuchen sollten, in allen Foren etc. die irgendetwas mit der ÖH und der Uni zu tun haben, ein gewisses Minimum an Respekt und Toleranz walten zu lassen. Deswegen finde ich es schon richtig, dass wir jetzt darüber diskutieren. Als Vorschlag möchte ich nur sagen, wenn es personell oder irgendwie überhaupt nicht funktioniert, dass man anscheinend etwas mehr editiert bei achtzig threads täglich die neu dazukommen. Aber trotzdem könnte man irgend einen Menschen finden von der Studienrichtungsvertretung Informatik mit denen reden, es spricht nichts dagegen einen Reizwortfilter einzubauen, der threads, die gewisse Reizwörter beinhalten nicht sofort freischaltet sondern erst von einem Moderator oder Moderatorin freigeschaltet wird. Das ist nicht soviel Aufwand und könnte man mit ein bisschen guten Willen durchaus machen.

Gernot Fritz

Zu den ganzen guten Vorschlägen, diese „Beitrag melden“- Funktion hatten wir. Das hat dazu geführt, dass ein paar kindische Studierende diese Funktion dermaßen missbraucht haben, dass eigentlich jedes Posting das ins Forum gekommen ist, gemeldet wurde und so pro Tag sicher an die 1000 Posts gemeldet wurden bzw. manches mal auch mehr, weil die Leute auch alte Posts ausgegraben haben die aber absolut keinen anstößigen Inhalt gehabt haben. Zur zweiten Möglichkeit dieses Reizwortfilters, den haben wir, nur die meisten sexistischen, homophoben Äußerungen ergeben sich aus dem Kontext und nicht über bestimmte Reizwörter, was auch bei denen der Fall war, die gemeldet worden sind.

Marcella Eder

Ich habe vor zwei, drei Tagen zufällig nach einem Bericht über den Besitzer vom Diwan gesucht weil der abgeschoben werden soll und ich das irgendwie mitbekommen habe und bin da in einem, ich glaube, im Powi-Forum gelandet. Hier werden die Leute als Nazi-Säue beschimpft, irgendeine Person die ein Hakenkreuz eine Zeit lang als avatar hatte, ja es ist so, ich glaube es war das Powi-Forum, ich bin mir aber nicht sicher, es war auf jeden Fall eine Richtung die man auf der Uni Wien studiert. Und da sind Äußerungen gefallen, die nicht lustig sind, die einfach makaber sind, über irgendwelche Politiker die tot

sind, über den liebe Herrn Haider, dass der so super war, und der neue Hitler und blablabla, und das war ja so toll. Und so was bleibt stehen? Man braucht nur danach googlen, googelts nach dem Diwan, da kommt ihr in das Forum, lest euch das durch, da steht es drinnen. Es kommt nicht nur in der FV-Jus sowas vor.

Alexander Stimmler

Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, dass ich der Meinung, dass ein Thema der FV Jus in Rahmen der UV zu besprechen ist. Wenn das ein Problem ist, werden sich die Mandatare der FV Jus gerne damit beschäftigen. Ansonsten möchte ich vorschlagen, thematisch in den Tagesordnungspunkten der heutigen UV-Sitzung fortzufahren.

Sophie-Marie Wollner

Ich würde auch sagen, die Diskussion dreht sich ein bisschen im Kreis. Stefanie hat die Einladung in den Gleichbehandlungsausschuss mehrmals ausgesprochen, dass dort darüber geredet wird, auch über mögliche Lösungen. Wir waren auch schon so im Kontakt vor Weihnachten, und wird deshalb auch da hingehen was im Gleichbehandlungsausschuss darüber gesprochen wird.

Thomas Reitmayer

Ich möchte mich ja nicht als Pflichtverteidiger der Stv Powi aufspielen, aber nur zur Information: das Powi-Forum wird nicht von der Studienvertretung Politikwissenschaft, die ja genauso wie die FV Jus Teil der ÖH Uni Wien ist, betrieben, sondern von einem Zusammenschluss von Powi Studierenden die mit der ÖH nichts zu tun haben, weil die Studienvertretung Politikwissenschaft es bei der Einrichtung vom Powi Forum für unnötig empfunden hat, dass es ein Forum für die Politikwissenschaftsstudierenden gibt, dementsprechend ist es keine Angelegenheit der UV Wien.

Caroline Hungerländer

Lieber Thomas, ein wenig wundern muss ich mich doch, ihr habt zwar eine hervorragende politische correctness, oder wie sagt man, politische Korrektheit, als ihr seid politisch unglaublich tadellos unterwegs. Und dann erzählst du, du kennst ein Forum wo nachweislich Leute beschimpft werden, und nachweislich politisch unkorrekte Ausdrücke fallen, und du sagst es interessiert dich nicht und du sagst es geht dich nichts an. Das ist ein wenig einseitig und wenn man sagt man möchte Menschen nicht diskriminieren, dann sollte das auf beiden Seiten funktionieren. Also wenn du weißt, dass da Missstände geschehen, würde ich dich doch ersuchen, dass auch in Angriff zu nehmen. Unabhängig davon, ob es deiner Pflicht entspräche oder nicht.

Thomas Reitmayer

Zur Berichtigung, liebe Caro, ich habe nicht gesagt, dass ich die erwähnten Beiträge kenne, ich habe nur auf den Umstand hingewiesen, dass das Powi-Forum nicht von einer Struktur der ÖH Uni Wien betrieben wird. Falls es mir auffällt werde ich es natürlich sofort melden, und falls dann nichts oder verspätet irgendwelche diskriminierende threads gelöscht werden, werde ich mich natürlich dementsprechend aufregen. Es war nur auf den Punkt hin, dass da gerechtfertigt wurde, in irgendeinem anderen Forum ist das ja genauso und deshalb ist das im Jus-Forum nicht so arg und ist das FV Jus Forum keine Angelegenheit der UV.

Bernhard Gitschtaler

Also wenn ich das jetzt richtig verstanden habe und jemand wirklich als Bild ein Hakenkreuz oder so drinnen hat, dann möchte ich das auch als solches benennen und auch sagen können, dass das offensichtlich ein Nazi ist. Das ist für mich absolut eine Pflicht und in Ordnung. Ich weiß nicht, was da dein Problem ist, wenn man das so benennt.

Alexander Stimmler

Um noch einmal darauf zurück zu kommen. Ich möchte die Vorsitzenden auffordern mit den jeweiligen Studienvertretungsvorsitzenden oder FV-Vorsitzenden Kontakt aufzunehmen, und es nicht länger zum Thema der UV-Sitzung zu machen.

Marlies Wilhelm

Es gibt keine Wortmeldungen mehr. Dann möchte ich bitten, dass der besprochene Ablauf durch den Gleichbehandlungsausschuss eingehalten wird. Wir werden in irgendeiner Form wieder darüber sprechen.

TOP 8 wird geschlossen.

TOP 9 – Beschlussfassung über die Entsendung in Habilitations- und Berufungskommissionen

Saskia Kaufmann meldet sich um 11.17 Uhr ab.

Barbara Steiner meldet sich um 11.18 Uhr ab und überträgt die Stimme an Daniel Schukovits.
Daniel Schukovits meldet sich um 11.18 Uhr an.

Marlies Wilhelm

Antrag 6

Antrag auf Beschlussfassung über Nominierungen in Habilitations- und Berufungskommissionen

Nominierung der studentischen Kurie für die Curricular-Arbeitsgruppe Dr.Phil. (HiKu, PhiKu, PhiBi)

Mitglieder:

Beth Brazier, beth.brazier@oeh.univie.ac.at

Veronika Helfert, veronika.helfert@oeh.univie.ac.at

Esther Hutfless, esther.hutfless@univie.ac.at

Philine Kowalski, philine.kowalski@oeh.univie.ac.at

Stephan Kurz, stephan.kurz@univie.ac.at

Steve Reding, steve.reding@oeh.univie.ac.at

Matthias Vigl, matthias.vigl@oeh.univie.ac.at

Roman Widholm, roman.widholm@oeh.univie.ac.at

Ersatzmitglieder:

Georg Böhm, georg.boehm@oeh.univie.ac.at

Anja Brunner, anja.brunner@chello.at

Klemens Kaps, klemens04@yahoo.de

Katharina Krcal, katharina_krcal@gmx.net

Odin Kröger, odin.kroeger@univie.ac.at

Wolfgang Nowak, wolfgang.nowak@univie.ac.at

Barbara Schiftner, barbara.schiftner@univie.ac.at

Clemens Wieser, clemens.wieser@gmail.com

Curricular Arbeitsgruppe 'Doktorat Neu' an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.

Fix

Reinhard Ullrich, reinhard.ullrich@univie.ac.at (Doktorat VWL)

Sophie Parragh, sophie.parragh@univie.ac.at (Phd Management)

Daniel Retzl, daniel.rettl@vgsf.ac.at (PhD Finance)

Alessandro Tomazic, alessandro.tomazic@univie.ac.at (Phd Statistik & OR)

Lea Wakolbinger, lea.wakolbinger@univie.ac.at (PhD Management)

Ersatz

Stefanie Kritzingner, stefanie.kritzingner@univie.ac.at (PhD Statistik & OR)

Julian Kolm, julian.kolm@oeh.univie.ac.at (Strv. VWL)

Elmar Kiesling, elmar.kiesling@univie.ac.at (PhD Management)

Maire-Luise Leitner, marie-luise.leitner@univie.ac.at (PhD Management)

Curriculare AG Doktorat Katholische Theologie

Hannelore Niedermeyer (hannelore.niedermeyer@univie.ac.at)

Manuela Ulrich (manuela.ulrich@oeh.univie.ac.at)

Nikodemus Claudius Schnabel OSB (nikodemus.schnabel@oeh.univie.ac.at)

CK-AG NaWi:

ordentliche Mitglieder:

1) Mag. Norbert Ponweiser, norbert.ponweiser@univie.ac.at

2) Mag. Markus Gerd Fröhlich, markus.gerd.froehlich@univie.ac.at

3) Constantin Hofstetter, bagru@diebin.at

4) Clemens Bruscek, clemens.bruscek@univie.ac.at

5) Melanie Kappes, melanie.kappes@univie.ac.at

6) Mag.a Kerstin Rumpelmayr, kerstin.rumpelmayr@univie.ac.at

Ersatzmitglieder:

Raffael Hickisch, raffaelhickisch@gmail.com

Andreas Klaura, johnny@diebin.at

Mag. Stefan Marchart, Stefan.Marchart@univie.ac.at

Ronald Pöppl, poepl.ronald@gmx.at

Mag. Christian Zafiu, christian.zafiu@univie.ac.at

Andreas Kirchner, akalypse@gmail.com

CK-AG LeWi:

Mag.a Cornelia Schreiner, cornelia.schreiner@univie.ac.at

Mag.a Elisabeth Reiter, elisabeth.reiter@vu-wien.ac.at

Mag. Matthias Kramer, matthias.kramer@univie.ac.at

Mag.a Renate Baumgartner, renae.baumgartner@univie.ac.at

Mag. Andreas Gruber, a.gruber@univie.ac.at

Mag.a Louise Descovich, luise.descovich@univie.ac.at

Sowi Doktorat

Irene Zavorsky, irene.zavorsky@univie.ac.at

Michaela Reischitz, m.reischitz@gmx.net

Sandra Barthel, sandra.barthel@univie.ac.at

Christa Markom, christa.markom@univie.ac.at

Verena Stern, verena.stern@univie.ac.at

Studi-Ersatz:

Kenneth Horvath, kenneth.horvath@univie.ac.at

Nominierung der studentischen Kurie für Habilitationskommission Re: neues Habil.-Verfahren: Mag. Dr. Roman ZEHETMAYER / "Mittelalterl. Geschichte:

Gabor Bartha, gabor.bartha@oeh.univie.ac.at (Hauptmitglied)

Konrad Manseer, konrad.manseer@oeh.univie.ac.at

Nominierung der studentischen Kurie für Habilitationskommission: Dr. Herman Westerink (evangelische theologie)

Helene Lechner, helene_lechner@gmx.at

Ersatzvertreterinnen: Elizabeth Morgan, a0405791@unet.univie.ac.at

Monika Zetik, zetmon@yahoo.de

Nominierung der studentischen Kurie für Habilitationskommission: Mag. Dr. Michael DONEUS / "Ur- und Frühgeschichte"

Erich Nau, erich.nau@gmx.at

Stv: Markus Jandl mail: markusjandl@gmx.net

Nominierung der studentischen Kurie für Habilitationskommission: Mag. Dr. Andreas GOTTMANN / "Österreichische Geschichte

Hauptmitglied: Gabor Bartha (gabor.bartha@oeh.univie.ac.at)

Ersatzmitglied: Andreas Wöckinger (A.Woeckinger@gmx.at)

Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission Byzantinistik und Neogräzistik, schlagen für die Studentenkurie der Kommission "Byzantinistik" NF Koder 5:2:2 folgende Personen vor:

Anika Hamacher

Dominik Heher

Und als Ersatz: Regina Jahn, Anna Ransmayr

Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission Kommission zur Besetzung der Professur für Klassische Archäologie (Römische Archäologie):

1. Marco Paschinger- marco.paschinger@gmx.net

Stellvertreter: 2. Johannes Reiter - johannesrei@gmx.de

3. Adam Matula - adammatula@gmx.at

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
Professur für "Ur- und Frühgeschichte sowie Landscape und
Environmental Archaeology", (Nf. Prof. LIPPERT)**

Manuel Gabler, manuel.gabler@gmx.at
Stv: Julia Wilding, julia.wilding@gmx.at

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Numismatik und Geldgeschichte", (Nf. Prof. HAHN)**

Anna Fabiankowitsch (anna.fabi@surfeu.at)
Ersatz: Malte Rosenbaum (malterosenbaum@web.de)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Zeitgeschichte (Vergleichende Diktatur-, Gewalt- und Genozidforschung)", (Nf. Prof. BOTZ)**

Hauptmitglied: Matthias Vigl (matthias.vigl@oeh.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Steve Reding (steve.reding@oeh.univie.ac.at)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Mittelalters", (Nf. Prof. BRUCKMÜLLER):**

Hauptmitglied: Konrad Manseer (konrad.manseer@oeh.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Andreas Wöckinger (A.Woeckinger@gmx.at)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Geschichte Ostmitteleuropas / ,nation building", (Nf. Prof. HASELSTEINER):**

Hauptmitglied: Konrad Manseer (konrad.manseer@oeh.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Andreas Wöckinger (A.Woeckinger@gmx.at)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Gesellschaften und Kulturen der Erinnerung im östlichen Europa", (Nf. Prof. SUPPAN):**

Hauptmitglied: Matthias Vigl (matthias.vigl@oeh.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Konrad Manseer (konrad.manseer@oeh.univie.ac.at)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Geschichte des Hoch- und Spätmittelalters" (Nf. Prof. BRUNNER):**

Hauptmitglied: Gabor Bartha (gabor.bartha@oeh.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Susanne Bezdek (Susi-Bezi@gmx.at)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
„Historische Hilfswissenschaften / Schwerpunkt Mittelalter", (Nf. Prof. STELZER):**

Hauptmitglied: Gabor Bartha (gabor.bartha@oeh.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Susanne Bezdek (Susi-Bezi@gmx.at)

**Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
"Geschichte und Theorie von Medienkulturen (18. -- 20. Jahrhundert)" (neue Professur):**

Hauptmitglied: Cem Iber (a0501873@unet.univie.ac.at)
Ersatzmitglied: Steve Reding (steve.reding@oeh.univie.ac.at)

Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
Professur für Pastoraltheologie der Katholisch-Theologischen Fakultät

Mitglieder: Christine Hutter, krista.hutter@oeh.univie.ac.at
Robert Mehlhart, robert.mehlhart@googlemail.com

Vertretung: Franziska Lehner, franziska.lehner@oeh.univie.ac.at

Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
Professur für Mittlere und neuere Kunstgeschichte

Mitglieder: Elisabeth Hanzl, elisabeth.hanzl@univie.ac.at
Vertretung: Theres Naimer, theres.naimer@chello.at

Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission:
Professur für Griechische Geschichte, Altertumskunde und Epigraphik

Mitglieder: Astrid Rockenbauer, a.rockenbauer@gmx.at,
Vertretung: Karin Wiedergut, karin.wiedergut@gmx.at
Claudia Macho, claudia.macho@chello.at

Nominierung der studentischen Kurie für die Berufungskommission
Professur für Germanistische Sprachwissenschaft

Mitglieder: Florian Schweitzer, ich_bin_schweitzer@gmx.at
Judith Zach, a9900911@unet.univie.ac.at

Vertretung: Sophie Zimmermann, sophie.zimmermann@aon.at
Veronika Helfert, veronika.helfert@oeh.univie.ac.at
Sebastian Henzl, a0404826@unet.univie.ac.at

Abstimmung Antrag 6

Contra: 0

Enthaltungen: 5

Prostimmen: 18

Antrag 6 angenommen.

TOP 9 wird geschlossen.

TOP 10 – Allfälliges

Da es keine Wortmeldungen mehr gibt wird TOP 10 geschlossen.

Die Sitzung wird um 11.22 Uhr geschlossen.